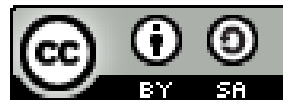




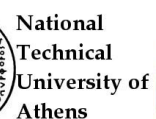
Aufgabe 02/A1

DEFINITION DER SCHLÜSSELSITUATIONEN



Dieses Werk ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/).

"Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen haftbar gemacht werden."



EINFÜHRUNG

Mitglieder des Konsortiums: Deutscher Naturwerkstein-Verband e.V. (DNV), Bildungszentren des Baugewerbes e.V, Asociación Empresarial de Investigación Centro Tecnológico del Mármol, Piedra y Materiales (CTM), Scuola Edile CPT- Centro per la Formazione e la Sicurezza Edile di Padova, Nationale Technische Universität Athen (NTUA), Delta Materials und Innovation Solutions .



AUFGABE 02/A1. DEFINITION DER SCHLÜSSELSITUATIONEN.

Eine der Säulen, auf die sich das Projekt stützte, war die Schaffung eines interaktiven Multimedia-Lerninstruments, das allen Arbeitnehmern in der Steinbranche zur Verfügung steht, mit dem Hauptziel, sichere Arbeitsumgebungen für die Verwendung und Anwendung von Nanomaterialien bei Steinprodukten zu schaffen. Es herrscht ein großer Mangel an Wissen über die Folgen ihrer Verwendung. Der Mangel an Informationen über die Risiken, die sich aus der Verwendung von Nanomaterialien ergeben, ist vor allem darauf zurückzuführen, dass die Forschung und kommerzielle Entwicklung dieser Materialien viel schneller voranschreitet als die Untersuchung der von ihnen verursachten Gesundheits- und Sicherheitsprobleme.

Aus diesem Grund war es notwendig, ein Instrument zu entwickeln, um das Bewusstsein für die bestehenden Risiken zu schärfen, die sich aus der Anwendung und dem Einsatz dieser Nanokomposite ergeben, und der Bildungs- und Berufsgemeinschaft alle erforderlichen Schulungsmaterialien zur Verfügung zu stellen sowie die verschiedenen Möglichkeiten zu nutzen, die die neuen Technologien als Mittel zur Verbreitung und Visualisierung der hergestellten Materialien bieten.

Als Antwort auf die obigen Ausführungen ist dieser Bericht Teil der Aufgabe "O2-A1. Definition der Schlüsselsituationen", die dem intellektuellen Output 2 "Leitfaden für Risiko-, Gesundheits- und Umweltpräventionsmaßnahmen bei der sicheren Produktion und Verwendung von Nanomaterialien im Steinsektor" des NanoSafe-Projekts entspricht.

Im Rahmen dieser Aufgabe wurden die wichtigsten Situationen vorgeschlagen, die in die 3D-Umgebungen aufgenommen werden sollten. Zuvor wurden Berichte über die wichtigsten Risikosituationen im Steinsektor erstellt, aus denen eine Reihe von Situationen ausgewählt wurde, die im Folgenden dargestellt werden.

Diese Situationen wurden ausgewählt, um in die 3D-Animationen aufgenommen zu werden.

Der Report und alle Informationen über das Projekt sind unter der folgenden URL verfügbar:

- NanoSafe Projekt Web: <https://www.nanosafeproject.eu/>



AUFGABE 02/A1. DEFINITION DER SCHLÜSSELSITUATIONEN.

SCHLÜSSELSITUATIONEN

SITUATION 1. ZURECHTSCHNEIDEN VON STEINEN AUF DER BAUSTELLE

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Schnitte Einatmen von Staub Haut- und Augenkontakt
---	--------------	---

SITUATION 2. ANWENDUNG JE NACH NANOPRODUKT IM WERK

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Haut- und Augenkontakt Inhalation und genotoxische Wirkungen Entzündliche Wirkung in der Lunge Fortschreitende Fibrose
---	--------------	---

SITUATION 3. EINFÜLLEN VON NANOMATERIALIEN IN EINE FLÜSSIGE GRUNDSUBSTANZ ZUR HERSTELLUNG EINER MISCHUNG

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Gefahr für die Atemwege Haut- und Augenkontakt
---	--------------	---

SITUATION 4. FLÜSSIGES NANOMATERIAL, DAS MIT EINER SPRÜHPISTOLE AUF DIE OBERFLÄCHE EINES STEINMATERIALS AUFGETRAGEN WIRD

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Gefahr für die Atemwege Gefahr des Verschluckens Haut- und Augenkontakt
---	--------------	--

SITUATION 5. NANOMATERIAL IN EINER FESTEN GRUNDSUBSTANZ, DIE GEBOHRT WIRD

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Gefahr für die Atemwege Gefahr des Verschluckens Haut- und Augenkontakt
---	--------------	--

SITUATION 6. NANOMATERIAL IN FLÜSSIGER GRUNDSUBSTANZ, AUFGETRAGEN MIT FARBROLLER

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Gefahr für die Atemwege Gefahr des Verschluckens Haut- und Augenkontakt
---	--------------	--



AUFGABE 02/A1. DEFINITION DER SCHLÜSSELSITUATIONEN.

SITUATION 7. STAUB-LUFT-GEMISCHE IN EINER FABRIK

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Feuer und Explosion Gefahr für die Atemwege
---	--------------	--

SITUATION 8. NANO-ABFALL-MANAGEMENT UMWELTSCHUTZ

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Gefahr für die Atemwege Gefahr des Verschluckens Haut- und Augenkontakt
---	--------------	--

SITUATION 9. NANOMATERIAL ALS AEROSOL AUFGETRAGEN

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Gefahr für die Atemwege Gefahr des Verschluckens Haut- und Augenkontakt
---	--------------	--

SITUATION 10. REINIGUNG ODER ENTSORGUNG VON ABFÄLLEN NACH DER ARBEITSZEIT

DIE VERBUNDENEN RISIKEN:	DAMIT	Gefahr für die Atemwege Gefahr des Verschluckens Haut- und Augenkontakt
---	--------------	--